

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **108 (1982)**

Heft 44

PDF erstellt am: **26.09.2024**

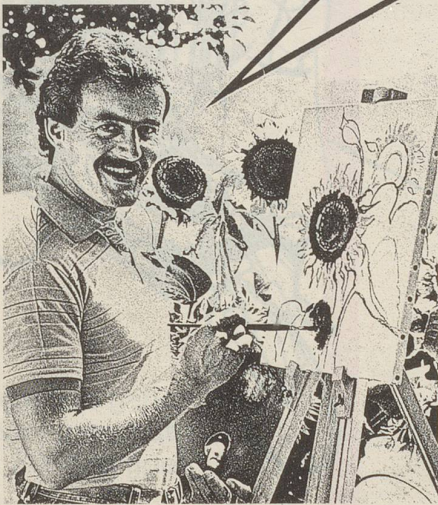
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

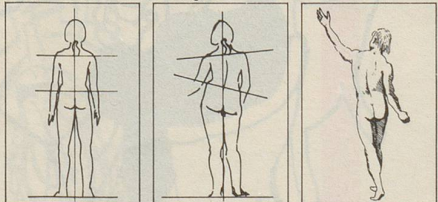
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Seit ich so gut zeichnen und malen gelernt habe, fühle ich mich wie neu geboren...



Ich weiss, eigentlich ist es lächerlich, wenn man sich über alles und jedes Sorgen macht. Aber ich bin nun mal so und nehme die privaten wie auch die beruflichen Dinge einfach nicht von der allzu-leichten Seite. Bis vor kurzem liess mich all die grösseren und kleineren Probleme selbst in meiner Freizeit keine Ruhe. Bis ich dann zufälligerweise einen sehr bekannten Kunstmaler kennenlernte. Eine wohlthuende Ruhe und erhabene Gelassenheit gingen von ihm aus. Er überzeugte mich, dass künstlerisches Schaffen uns gelöst macht, und dass es uns die Augen öffnet für all die schönen Dinge unserer Umwelt. Dass kreatives Werken echte Erholung mit sich bringe und das Leben tief bereichere. Und dass die Fähigkeit, seine eigenen Ideen, Gefühle und Eindrücke bildlich richtig darzustellen, eine wahrhaft erfüllende Selbstverwirklichung ermögliche und zu beglückender Zufriedenheit führe. Natürlich war ich sofort begeistert. Aber wie sollte ich zeichnen und malen lernen, ich, der ich ja im Zeichenunterricht der Volkshochschule nicht gerade zu den Begabtesten gehörte. Meine Freundin hatte mich dann kurzerhand bei der Neuen Kunstschule Zürich eingeschrieben. Einer etablierten Institution, die seit Jahren Kunst-kurse für Erwachsene im Freizeit-Fernstudium mit Erfolg durchführt. Klar zweifelte ich vorerst, ob man auf diese unkonventionelle Art zu brauchbaren Ergebnissen gelange. Eigentlich war ich immer der Meinung, dass es hierfür eines Lehrers oder Kunstmalers bedürfe, der einem alles vormache. Schon bald einmal stellte ich aber überrascht fest, dass mir die leichtverständlichen Lektionen, die ich monatlich erhielt, bis ins kleinste Detail zeigten, wie man richtig zeichnet und malt. Da gab es ganz bestimmte gestalterische Techniken und Gesetzmässigkeiten zu berücksichtigen, die gar nicht so schwierig sind. Herrlich, dass man sich gleich von der ersten Stunde an mit Pinsel, Zeichenstift und Farbe praktisch betätigen konnte. Eine grosse Hilfe bedeutete für mich natürlich, dass mir die freundlichen Kunstschullehrer anhand meiner monatlich eingesandten Übungsarbeiten und Werke – also quasi meiner Hausaufgaben – durch ganz persönliche, ausführliche Hinweise und Kommentare zeigten, wie ich mich noch vervollkommen kann. Fast automatisch wurden dabei auch meine Sinne für Farben, Formen und Kompositionen entwickelt. Meine schöpferische Kreativität und Fantasie wuchsen. Auch konnte ich plötzlich sachverständig mitreden, wenn es in lebhaften Diskussionen mit Bekannten um Kunstkritik ging. Wie schnell doch dieses anregende, fesselnde Kunststudium vorüber war. Und ehrlich gesagt, heute bin ich meine Alltagsorgen los, wenn ich meine eigenen gekonnten Kunstwerke in Öl, Pastell, Aquarell oder in anderen Techniken, in meinem ganz persönlichen Stil, langsam reifen sehe. Kurz, ich fühle mich wie neu geboren.



Bei allen unseren Kursen gehen wir behutsam Schritt für Schritt vor und zeigen bis ins kleinste Detail, wie man's richtig macht, wie hier am Beispiel beim figürlichen Zeichnen.

Durch die Neue Kunstschule Zürich können auch Sie sich in Zeichnen und Malen, Innenarchitektur, Modezeichnen oder Werbegrafik ausbilden lassen

Und zwar bei jeder der 4 Kunststudienrichtungen in Ihrer Freizeit, unabhängig von Ihrem Wohnort. Sie brauchen keine harte Schulbank zu drücken, müssen keine mühsamen Schulwegstrecken in Kauf nehmen und sind nicht an starre Unterrichtsstunden gebunden. Unsere Kunstschule kommt zu Ihnen. Sie brauchen weder bestimmte Vorkenntnisse noch besonderes Talent. Anerkannte Fachlehrer mit langjähriger Kunst-Unterrichtserfahrung an staatlichen Schulen, aber auch viele bekannte Künstler haben zu diesem Zwecke ihr ganzes Wissen und ihre praktischen Erfahrungen in kurzweiligen schriftlichen Lehranleitungen (hochentwickelter Fernunterricht) festgehalten. Diese abwechslungsreichen Monatslektionen sind mit reichhaltigen Illustrationen und unzähligen instruktiven Übungsbeispielen versehen und so leichtfasslich, ausführlich, wie wenn es Ihnen unsere Kunstschullehrer ganz persönlich erklären würden. Durch sorgfältiges, individuelles Begutachten Ihrer monatlich einzusendenden Arbeiten und Gemälde helfen Ihnen die erfahrenen Fachlehrer zudem, dass Sie zielsicher und rasch vorwärtskommen. Auch telefonisch sind unsere zuvorkommenden Kunstschullehrer mit Rat jederzeit gerne zur Hand. Also eine Art auf Sie zugeschnittener Privat-Kunstunterricht.

Studiendauer frei wählbar. Günstiges Kurshonorar

Das faszinierende Kunststudium (mit jedem Kurs) dauert 3 Jahre. Sie können den Kurs aber auch schneller absolvieren, wenn Sie etwas mehr Freizeit aufwenden, also z. B. in 2 oder in 1 Jahr. Darüber orientieren wir Sie zusammen mit der Gratis-Probelektion. Sie können zudem die Ausbildung stets auf Ende eines Studienjahres wieder abbrechen. Das monatliche Kurshonorar beträgt lediglich Fr. 49.–. Darin ist das ganze Kunststudium inbegriffen, also Begutachtung und Kommentierung Ihrer Monatsarbeiten, telefonische persönliche Lehrerkontakte, Schlusszeugnis, aber auch die wertvollen Lehrunterlagen, die Ihnen selbst später immer als hilfreiche Nachschlagewerke dienen können.

Probieren Sie alles vorerst einmal kostenlos aus.

Sie sollen gar nichts überstürzen. Prüfen Sie in aller Ruhe bei Ihnen zu Hause, ob Ihnen das Kunststudium zusagt. Lassen Sie sich die 1. Monatslektion der faszinierenden Ausbildung Ihrer Wahl gratis per Post für 10 Tage lang zustellen. Probieren Sie mit den Ihnen kostenlos zugeschickten Künstlerutensilien anhand der ersten Anleitungen gleich selber aus, wie kurzweilig und abwechslungsreich der Kurs ist. Sollte Ihnen der Lehrgang nicht gefallen, dann senden Sie ihn einfach wieder kommentarlos zurück und der Fall ist für Sie erledigt. Den ausführlichen, umfassend illustrierten Kunstschulkatalog mit dem detaillierten Kursprogramm sowie die umfangreichen Zeichen- und Malmaterialien dürfen Sie als Geschenk auf jeden Fall behalten.



Gratis-Probelektion des 1. Kunstkurs-Monates, umfassend

- 60 Seiten
- 28 Übungsanleitungen
- über 70 Illustrationsbeispiele
- Format 20 x 29 cm

10 Tage lang kostenlos zum Ausprobieren!



Reich illustrierter Kunstschul-Katalog mit ausführlichem Kursprogramm gratis!

Kursprogramm Zeichnen und Malen

Teilauszug: • Spielerische Lockerungsübungen mit verschiedenen Zeichenmaterialien • Einführung ins gegenständliche Zeichnen • Lineares Zeichnen von Personen • Perspektivlehre • Kompositionslehre (Bildaufbau) für Stillleben, Landschaften und Figuren • Farbenlehre • Einführung in verschiedene Mal- und Zeichentechniken wie: Bleistift, Kohle, Kreide, Feder, Aquarell, Öl, Pastell, Gouache, Linolschnitt, Batik usw. • Porträtzeichnen und -malen • Landschaftszeichnen und -malen • Aktzeichnen und -malen • Karikatur • Kunst- und Stilgeschichte • Abschlusszeugnis.

Kursprogramm Innenarchitektur

Teilauszug: • Grundlegende Einführung ins Zeichnen und Malen • Einführung in die Innenarchitektur durch praktisches Arbeiten • Stoffkunde • Vorhanggestaltung • Stilkunde • Perspektivisches Zeichnen • Möbelentwürfe • Einrichten eines Einfamilienhauses • Innenarchitektur bei Hotel- und Restaurantbau • Geometrisches, Bau und Sanitär-fachzeichnen • Bauentwurflehre • Materialkunde • Kunstgeschichte • Elektrische Installationen • Abschlusszeugnis.

Kursprogramm Modezeichnen

Teilauszug: • Grundlegende Einführung ins Zeichnen und Malen • Zeichenübungen in Stoffdrapierungen und Falten • Zeichnerische Details von Köpfen, Händen und Füssen, Schuhen • Schnittmusterzeichnen • Berechnungen von Stoffverbrauch • Materialkenntnisse • Vom Zuschneiden bis zum fertig genähten Kleidungsstück • Entwerfen von Abendkleidern, Jupes, Blusen, Mänteln, Hosens, Kleidern • Aktzeichnen • Porträtieren • Kunst- und Stilgeschichte • Mode und Grafik • Abschlusszeugnis.

Kursprogramm Werbegrafik

Teilauszug: • Grundlegende Einführung ins Zeichnen und Malen mit Porträtieren, Landschaftszeichnen, Aktzeichnen und Karikatur • Einführung in die allgemeine Werbelehre • Schriftenentwurflehre • Kliccheherstellung, Papierkunde, Druckverfahren, Satzgestaltung • Drucksachgestaltung – vom Layout zur Zeichnung • Plakatwerbung • Anzeigenwerbung • Verpackungswesen • Prospekte, Kataloge • Direktwerbung • Werbeplanung und Organisation • Werbetext • Modezeichnen • Kunst- und Stilgeschichte • Abschlusszeugnis.

Dieses unentbehrliche Zeichen- und Malset als **Geschenk für Sie.** Um sofort das abwechslungsreiche Kunststudium praktisch ausprobieren zu können, braucht es einiges Künstlerutensilien. Nämlich Pinsel, Deckfarbe, Kohlestift, Halter mit Kugelspitzfeder, kartoniertes Spezialzeichpapier. Wir schenken Ihnen dieses unentbehrliche Material, auch wenn Sie uns die Probelektion wieder zurücksenden.

Zum Auf-jeden-Fall-Behalten

Kunstkurs-Ausprobier-Gutschein

Heute noch einschicken an:
Neue Kunstschule Zürich AG, Räfelstrasse 11, 8045 Zürich

Ja, ich möchte gerne Ihr Gratis-Probestudium kennenlernen. Senden Sie mir bitte per Post kostenlos die illustrierte Kunstschul-Broschüre und das nützliche Gratis-Geschenk (die ich beide auf jeden Fall behalten darf) sowie die instruktive erste Monatslektion für den Kurs:

Ihre qualifizierten Kunstschullehrer korrigieren meine Monatsarbeiten sorgfältig und helfen mir, dass ich ohne Schwierigkeiten rasch Fortschritte mache und mein Ziel auf leichtverständliche Weise erreiche. Ich bleibe Kursteilnehmer für 3 Jahre, kann den gesamten Lehrgang aber auch schneller absolvieren. Zudem steht es mir frei, jeweils 3 Monate vor Ablauf eines Kursjahres (gerechnet ab Erhalt meiner 1. Monatslektion) durch eingeschriebenen Brief auf Ende einer Jahresstufe wieder auszutreten. Das monatliche Kursgeld beträgt nur Fr. 49.–, wobei dann alles inbegriffen ist, wie Monatslektionen und Korrekturen meiner Arbeiten (immer ein normales, ganzes Monatspensum umfassend), telefonische oder schriftliche Beantwortung meiner Fragen sowie – und sofern ich es wünsche – ein Abschlusszeugnis. Ich bezahle es jeweils monatlich mit Einzahlungsschein, den Sie mir beilegen.

(bitte gewünschten Kurs hier eintragen)

kostenlos zur Ansicht. Sollte mir dieser Lehrgang nicht zusagen, schicke ich ihn innert 10 Tagen nach Erhalt einfach wieder zurück, und der Fall ist für mich erledigt. Andernfalls mache ich definitiv an Ihrem Studium mit. Ich erhalte dann monatlich automatisch jeweils meine weiteren Kurslektionen.

Herr/Frau/Frl. (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Name

Teil-Nr.

6278

Vorname

Geb.-Datum

Strasse

Ort und Datum

PLZ/Ort

Unterschrift

Kein Vertreterbesuch

(bei Jugendlichen des gesetzlichen Vertreters)

NEUE KUNSTSCHULE ZÜRICH

(Unter Leitung und Mitwirkung von staatl. dipl. Zeichenlehrern und Kunstpädagogen)
Räfelstrasse 11, 8045 Zürich, Telefon 01/462 14 18